

Strafe als Konzept ist ziemlich bekloppt, ein kritischer Blick lohnt sich, denn Strafe verursacht nicht nur Kriminalität sondern schafft eher neue Probleme als bestehende Probleme zu lösen. Denn Strafe setzt Menschen unter Druck, entreißt sie ihrem sozialen Umfeld, stigmatisiert sie als Kriminelle und zeichnet damit dazupassende Karrieren vor.

Mit der autoritären Gewalt wird die Justiz verschwinden. Das wird ein großer Gewinn sein - ein Gewinn von wahrhaft unberechenbarem Wert. Wenn man die Geschichte erforscht, nicht in den gereinigten Ausgaben, die für Volksschüler und Gymnasiasten veranstaltet sind, sondern in den echten Quellen aus der jeweiligen Zeit, dann wird man völlig von Ekel erfüllt, nicht wegen der Taten der Verbrecher, sondern wegen der Strafen, die die Guten auferlegt haben; und eine Gemeinschaft wird unendlich mehr durch das gewohnheitsmäßige Verhängen von Strafen verroht als durch das gelegentliche Vorkommen von Verbrechen. Daraus ergibt sich von selbst, daß je mehr Strafen verhängt werden, umso mehr Verbrechen hervorgerufen werden. (Oskar Wilde in „Der Sozialismus und die Seele des Menschen“)

Knäste sind ein grausamer Höhepunkt dieser Logik. Ein durch und durch herrschafts- und gewaltförmiges Umfeld soll Menschen vermeintlich „helfen“ indem es ihnen jegliche Freiheiten raubt und jeden Millimeter ihres Lebens verregelt und vorschreibt, Anpassung belohnt und Individualität bestraft.

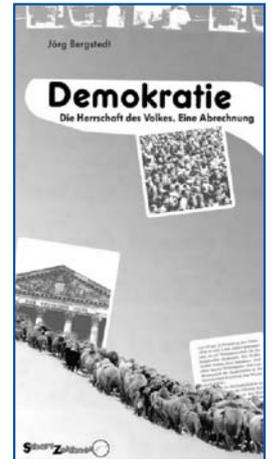
Ihr sucht nach mehr Infos? Bitte schön ...

Knast- und Strafe Kritik

Ein kritischer Blick auf Strafe und die Vision einer Welt ohne Strafe und Knäste: www.welt-ohne-strafe.de.vu.

Demokratie – gar nicht so toll?

Das politische System, das all dies ermöglicht und als gut und wünschenswert darstellt ist zumindest hier die Demokratie. Von vielen als Inbegriff des Guten und als Allheilmittel angesehen steht Demokratie jedoch gerade im Gegenteil für eine graue Einheitsmeinung und damit im Gegensatz zu einer Vision freier, spontaner, kreativer, unterschiedlicher Individuen in freien Vereinbarungen. Mehr im Buch „Demokratie. Die Herrschaft des Volkes. Eine Abrechnung“ (siehe rechts) und www.demokratie-total.de.vu.



Seminare, Trainings und Workshops, um sich zu wehren

Wir veranstalten Seminare zum Thema Umgang mit Polizei und Justiz sowie Trainings zu Prozessen und Laienverteidigung. Wenn Ihr daran Interesse habt, meldet Euch.

Laienverteidigung bedeutet, dass wir uns nicht nur selber verteidigen können und wollen, sondern uns auch noch gegenseitig vor Gericht verteidigen und unterstützen. Mehr dazu findet Ihr hier: www.laienverteidigung.de.vu

Weitere spannende Termine und Infos was sonst noch so passiert gibt es unter www.projektwerkstatt.de/termine.

Bücher, Broschüren und CDs

Im Seitenhieb-Verlag sind zum Thema Strafe verschiedene Bücher erschienen – eine Auswahl findet sich unter www.seitenhieb.info. Weitere Aktionshefte unter www.aktionsversand.de.vu (siehe unten).



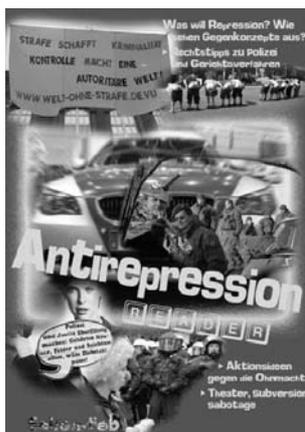
Tatort Gutfleischstraße Die fiesen Tricks von Polizei und Justiz

Ein erschreckender, zuweilen witziger und immer spannender Blick hinter das Grauen von Polizei- und Justizalltag! Quadratisches Großformat. Viele Originalauszüge aus Polizei- und Gerichtsakten. Etliche Fotos. 18 €

Antirepression-Reader

Aktionstipps zum Umgang mit Polizei, Justiz, Kontrollen und mehr. Von Straßentheater bis zu Sabotage, offensivem und subversivem Rechtsgebrauch. Viele Rechtstipps für Alltagsstress, Gerichtsverfahren und mehr.

- A4, 68 S, 6 €
- ISBN 978-3-86747-032-2



Strafanstalt

Ein Buch über den Knast. Bilder aus Zellen, Gängen und Büros. Einblicke mit auszügen eines Gefängnistagebuches. Umrahmt von Texten zu „Knast und Strafe“. Eindrucksvoll – gerade aus für Menschen, die Knast nicht von innen kennen.

- Quadratisches Großformat: 24cm hoch, 22,5cm breit. Viele Fotos aus dem Inneren. 14 €
- ISBN 978-3-86747-023-0



Strafe – Recht auf Gewalt!

Ein Büchlein mit einer klaren Kritik am System von Strafe. Interviews mit RichterInnen, KritikerInnen und Gefangenen.

- A5, 88 S., 4 €
- ISBN: 978-3-86747-024-7



**Mehr unter
www.seitenhieb.info!**